



AUS DER REGIONALPOLIZEI

Schalteröffnungszeiten an der Landstrasse 89 in Wettingen Montag, 8.30 bis 11.30 Uhr und 13.30 bis 18.30 Uhr. Dienstag bis Freitag, 8.30 bis 11.30 Uhr und 13.30 bis 16 Uhr. Telefonisch ist die Regionalpolizei unter 056 437 77 77 erreichbar.

Schalteröffnungszeiten an der Poststrasse 13 in Spreitenbach Montag, 8.30 bis 11.30 Uhr und 13.30 bis 18.30 Uhr. Dienstag/Mittwoch/Donnerstag, 8.30 bis 11.30 Uhr und 13.30 bis 16 Uhr, Freitag, 8.30 bis 15 Uhr.

Sechs neue Projekte für die Regionale 2025

Anfang April hat der Verein «Regionale Projektschau Limmattal» weitere sechs Projekte als Kandidaten für die Projektschau «Regionale 2025» ausgewählt. Der Verein arbeitet an der Zukunft des Limmattals und dient als Motor für die nachhaltige Entwicklung des Tals.

Zu den sechs Projekten gehört die Realisierung eines öffentlich zugänglichen Thermalwasserbrunnens im Bäderquartier der Stadt Baden. In Neuenhof soll ein Naturbad im grünen Händli-Areal umgesetzt werden. Es ist die zweite Etappe des übergeordneten Projekts Neuenhof am See.

Allgemein sollen mehr Ruhe und Hörorte in Flussnähe bereitgestellt werden. Diese Orte erlauben, das natürliche Rauschen der Limmat zu entdecken, ohne vom Strassenlärm gestört zu werden.

Hervor sticht das Projekt Rangierbahnhof: Es soll geklärt werden, was mit dem Rangierbahnhof in Zukunft passieren soll. Zwei Vorschläge liegen auf dem Tisch. Wobei die Regionale zunächst alle Beteiligten an einen Tisch bringt.

Im Gebiet Silber und Niderfeld in Dietikon soll ein seilgezogener Personentransport realisiert werden. Der sogenannte People-Mover verbindet eine Haltestelle der S-Bahn mit einer der Limmattalbahn. Als letztes Projekt wurde der «Klangteppich Limmattal» ausgewählt. Dieses will einen musikalischen Kontrapunkt zum Lärm im Limmattal setzen. Das Projekt vernetzt Musikschaffende aus allen Sparten und will die Bevölkerung für die Musik begeistern. (Live)

Streetfooddays: Hier ist für

An den Streetfooddays verwandelten 30 Foodtrucks und Stände das Kulturlokal Werkk in ein Schlemmerparadies.

Der Geruch von gebratenem Fleisch und Gewürzen erfüllte vergangenes Wochenende die Luft vor dem Kulturlokal Werkk Baden. Bunte Foodtrucks und Stände boten dort an den zweiten Streetfooddays Leckereien aus der ganzen Welt an.

Damit ist die Saison für den Streetfood eröffnet: Vom 11. bis 13. Mai findet das dritte Street Food Festival in Baden auf dem Trafoplatz und in der Halle 37 statt. Und am 7. und 8. November verwandelt das Food Truck Festival die Klosterhalbinsel Wettingen in ein Schlaraffenland. (bsc)



Zieht an: Hausgemachtes Dessert.



Tibetische Teigtaschen.



Am Streetfoodfestival vor dem Werkk in



Bunte Foodtrucks verkaufen vor dem Werkk Essen aus aller Welt.



Lachs wird hier geräuchert.



Die spanische frittierte Süssigkeit «Churros» eignet sich als Dessert.



Burger mit feinen Saucen.